

1. BC Goslar nutzt sein Heimrecht

In der Bowling-Bezirksliga haben die beiden Mannschaften des 1. BC Goslar das Heimrecht gut genutzt. So gewann die Erste fünf von sieben Spielen und landeten mit den dafür erhaltenen 15 Punkten auf dem dritten Rang in der Tagerstabelle.

In der Gesamttabelle kletterten die Goslarer vom fünften auf den vierten Platz und liegen mit 39 Punkten nun gleichauf mit dem Dritten BC Hot Pins Braunschweig II. Marcus Lojewski war der beste Spieler der Mannschaft (191,00) und zweitbester der Tageswertung. Es folgte Ingo Eichler mit einem Schnitt von 174,86. Edgars Juberts gelang das höchste Einzelergebnis mit 219 Pins vor wiederum Ingo Eichler (208).

Etwas besser als bisher lief es für die Zweite. Sie verbuchte zwei Siege und ein Unentschieden. In der Tagerstabelle belegte sie mit sieben Punkten Rang sieben, bleibt aber Schlusslicht. Bester Spieler war Alejandro Camerota mit 174,43 Schnitt vor Dirk Meisner (171,57), dem das höchste Einzelergebnis mit 208 Pins vor Herbert Schalitz mit 200 Pins gelang.

In der Bezirksklasse knüpfte die Dritte in Stöckheim nahtlos an die guten Leistungen der ersten beiden Spieltage an. Sowohl die Tagerstabelle (19) als auch die Gesamttabelle (55) führen die Goslarer an und bauten den Vorsprung noch um einen Punkt aus. Die Ergebnisse schwankten zwischen 162,25 und 174 Schnitt. Bester Spieler des Tages und der Mannschaft war Stefan Zieke mit einem Schnitt von 180,17 vor seinem Vater Rolf Zieke (169,17). Auch das höchste Einzelergebnis mit 192 Pins bowlte Stefan Zieke.